

UNTERSUCHUNGS- UND BERATUNGSINSTITUT FÜR WAND- UND BODENBELÄGE  
**SÄUREFLIESNER-VEREINIGUNG E.V.**

## UNTERSUCHUNGSBERICHT

Untersuchungsnummer: 51430601.001  
Auftrag vom: 13. Juli 2006  
Prüfgrundlage: **In Anlehnung an DIN EN 1348:  
Bestimmung der Haftfestigkeit  
zementhaltiger Mörtel für innen  
und außen**  
Bezeichnung des Prüfmaterials: ESCO 3 KS

Hersteller:

ESCO-Fuge  
GmbH & Co.KG  
Lindenstr. 50, 28755 Bremen  
Telefon (0421) 949 23 40  
Telefax (0421) 949 23 44

Antragsteller:

wie vor



Der Untersuchungsbericht umfasst 3 Seiten.

Auszugsweise Veröffentlichungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Untersuchungsinstitutes Großburgwedel.

Das Untersuchungsergebnis bezieht sich auf das geprüfte Material.

Großburgwedel, 24. Juli 2006



Gegr. 1941

Forschungsgemeinschaft europäischer Fliesenfachgeschäfte für optimale Werkstoffanwendung und -verarbeitung bei der Herstellung von mechanisch, physikalisch und chemisch beanspruchten Wand-, Boden- und Behälterverkleidungen im Hoch-, Tief- und Ingenieurbau.



### 1. Probeentnahme / Probeneingang

Tag der Probenahme:	--
Entnahmestelle:	Werklager
Probenehmer:	--
Probeneingang:	14. Juli 2006
Chargennummer der Probe:	--
Gebindegröße und -art:	5 l Kunststoffkanister enthält: - Harz - Härter - Quarzsand

### 2. Angaben des Antragstellers zum Prüfmaterial

Bezeichnung des Epoxidharzmörtels:	ESCO 3 KS
Beschreibung des Epoxidharzmörtels:	3-komponentiger Epoxidharzmörtel
Farbe des Epoxidharzmörtels:	Grau
Mischungsverhältnis:	1:1 (Harz : Härter) vollständig mit Quarzsand vermischt

### 3. Geprüfte Eigenschaften

- Haftfestigkeit nach DIN EN 1348  
- Trockenlagerung nach 7 Tagen



#### 4. Prüfergebnisse

##### 4.1 Haftfestigkeit im Verbundsystem gemäß DIN EN 1348

Probekörper	Haftfestigkeiten in N/mm <sup>2</sup> *)	
	Trockenlagerung	
	Haftwert	Bruchbild
Nr. 1	4,3	CF-S
Nr. 2	4,7	CF-S
Nr. 3	4,6	CF-S
Nr. 4	4,1	CF-S
Nr. 5	4,7	CF-S
Nr. 6	3,6	CF-T
Nr. 7	4,4	CF-S
Nr. 8	3,9	CF-T
Nr. 9	4,1	CF-S
Nr. 10	3,8	CF-T
Mittelwert M 1	4,2	

\*) Die Untersuchung wurde durchgeführt mit Fliesen mit niedriger Wasseraufnahme < 0,2 Gewichts-%, im Sprachgebrauch auch als Feinsteinzeug bezeichnet.

Werte in Klammern liegen außerhalb des Toleranzbereiches M 1 ± 20 %

CF-S = Kohäsionsbruch innerhalb des Untergrundes  
CF-T = Kohäsionsbruch innerhalb der Fliese

SÄUREFLIESNER-VEREINIGUNG e. V.  
UNTERSUCHUNGS- UND BERATUNGSINSTITUT  
FÜR WAND- UND BODENBELÄGE

Der Geschäftsführer

Dr.-Ing. E. H. Nolting



Für die Richtigkeit der  
Laboruntersuchungen

Dipl.-Ing. F. Höltkemeyer

Großburgwedel, 24. Juli 2006  
Dr.No/Mn/Pp



Säurefliesner-Vereinigung e.V.

Untersuchungs- und Beratungsinstitut für Wand- und Bodenbeläge